

GEMEINDEBRIEF

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Sulzbach-Rosenberg-Johanniskirche
mit Poppenricht-Michaelskirche

Juli/August 2014



Der neue Kurs hat begonnen...

Bei der Konfirmation wird das Bekenntnis zum Glauben erneuert, das in der Taufe, die in der Regel im Säuglingsalter auf Wunsch der Eltern erfolgte. Die Jugendlichen gehören nun aus eigenem Willen zur Gemeinschaft der Christen. In feierlichen Gottesdiensten (am 22.03.15 in Rosenberg und am 12.04.15 in Poppenricht) bittet die Gemeinde um Gottes Segen für die Heranwachsenden.

Der Konfi-Unterricht in unserer Gemeinde findet an sieben Samstagen, verteilt über das Jahr, statt. In diesem Kurs werden die wichtigsten Themen, die ein christliches Leben ausmachen, thematisiert und diskutiert, damit die Konfirmanden dann im Gottesdienst auch mit gutem Gewissen ihr Bekenntnis ablegen können. Außerdem sollen die Jugendlichen ihren Glauben finden, Antworten auf ihre Fragen nach Sinn und Ziel des

Lebens finden und Kirche sowie Gemeinde als einen Ort gelebter Religion erfahren. Verantwortlich für den Kurs sind Diakonin Sabrina Schmidt und Pfarrer Uwe Markert. Aktuelle Termine und Informationen entnehmen Sie bitte unseren Internetseiten. Am ersten Kurstag im Juni traf sich die Gruppe im Rosenberger Gemeindehaus. Neben dem Kennenlernen und ersten Singversuchen stand die Klärung von Erwartungen und Wünschen an die Konfi-Zeit im Mittelpunkt. Dazu mehr auf Seite 15. Während der Zeit des Konfirmandenunterrichtes werden die Jugendlichen Gottesdienste und Gruppen besuchen, aber auch in der Gemeindearbeit mithelfen, Gemeindebriefe austragen, in der Kirche Kerzen anzünden und Lieder anstecken, bei Beerdigungen Kreuz tragen und vieles andere mehr. Nehmen Sie unseren "Nachwuchs" freundlich an! Wir wünschen den Konfis, dass sie im Glauben eine tragfähige Lebensgrundlage entdecken.
(Uwe Markert)

Sommerfest

im Kindergarten „Guter Hirte am Samstag, 12. Juli, ab 11.00 Uhr



„Unser Körper“

So heißt das Thema unseres Sommerfestes. Was die Kinder dazu schon erfahren und gelernt haben, wollen sie durch eine kleine Darbietung zeigen. Außerdem besucht uns eine Delegation aus Brasilien. Sie bieten Kinderschminken an, informieren uns durch Infotafeln über ihre Arbeit in Brasilien und über das Partnerschaftsprojekt des Dekanates. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Sie sind herzlich zu unserem Sommerfest eingeladen!

65., 70. und folgende GEBURTSTAGE:



JULI 2014:

Herr Jakob Kopp, 83 Jahre
Herr David König, 73 Jahre
Herr Gerd Schinhammer, 71 Jahre
Frau Gitta Winter, 71 Jahre
Herr Fritz Schmer, 74 Jahre
Herr Vitali Semiguk, 65 Jahre
Frau Ruth Gundel, 76 Jahre
Herr Richard Greipel, 84 Jahre
Frau Gerda Schießbauer, 81 Jahre
Frau Anna Aures, 77 Jahre
Herr Leonhard Melzner, 79 Jahre
Herr Konrad Bär, 74 Jahre
Herr Ludwig Büttner, 76 Jahre
Frau Monika Gebhardt, 70 Jahre
Frau Erika Brunner, 71 Jahre
Herr Leonhard Wiesand, 89 Jahre
Herr Adolf Schweininger, 84 Jahre
Frau Waltraud Ludwig, 77 Jahre
Frau Helga Aures, 73 Jahre
Frau Elsa Frick, 73 Jahre
Herr Leonhard Kohl, 85 Jahre
Herr Werner Hubner, 74 Jahre
Frau Johanna Baer, 84 Jahre
Herr Fritz Plickat, 78 Jahre
Herr Erwin Kohl, 78 Jahre
Frau Else Weidinger, 65 Jahre
Frau Gisela Pohl, 84 Jahre
Frau Marianne Rother, 80 Jahre
Herr Alexander Kaufmann, 65 Jahre
Frau Dora Lier, 90 Jahre
Frau Irma Schilling, 85 Jahre
Frau Irmgard Weber, 72 Jahre
Herr Gottfried Kohl, 85 Jahre
Frau Herta Piesche, 87 Jahre
Frau Ilse Kummert, 65 Jahre
Frau Helga Renner, 77 Jahre
Frau Hildegard Deyerl, 76 Jahre

AUGUST 2014:

Frau Dorothea Aures, 78 Jahre
Frau Anneliese Bär, 86 Jahre
Frau Kunigunda Aures, 88 Jahre
Herr Günter Weinhold, 85 Jahre
Herr Alfred Filp, 77 Jahre
Frau Barbara Vogl, 74 Jahre
Frau Renate Stegmann, 71 Jahre
Herr Balthasar Maul, 89 Jahre
Herr Horst Hälbich, 80 Jahre
Herr Konrad Pröll, 74 Jahre
Herr Rüdiger Otto, 75 Jahre
Herr Friedrich Schunk, 88 Jahre
Herr Georg Seitz, 85 Jahre
Herr Klaus Staszek, 65 Jahre
Herr Ernst Riedel, 71 Jahre
Frau Anna Kurz, 80 Jahre
Frau Erika Büttner, 75 Jahre
Frau Anneliese Walter, 76 Jahre
Frau Olga Flierl, 72 Jahre
Frau Else Kolb, 65 Jahre
Frau Rita Seitz, 78 Jahre
Frau Elsbeth Kutschenreiter, 80 Jahre
Herr Reinhard Kretschmer, 65 Jahre
Frau Maria Weiß, 85 Jahre
Frau Margareta Herrmann, 79 Jahre
Frau Rita Ertel, 82 Jahre
Herr Viktor Pril, 76 Jahre
Frau Ursula Schmer, 73 Jahre
Frau Kunigunda Kruppa, 72 Jahre
Herr Hermann Lederer, 73 Jahre
Frau Bärbel Pickel, 71 Jahre
Frau Margot Lex, 65 Jahre
Frau Ingeborg Gebhardt, 86 Jahre
Frau Kunigunde Kohl, 83 Jahre
Frau Lidija Sutkus, 81 Jahre
Frau Margarete Wiesand, 85 Jahre
Frau Erna Vogl, 74 Jahre
Frau Liselotte Strobel, 79 Jahre
Frau Annelise Schmelter, 85 Jahre

Silberne Hochzeit feiern – im Juli:

Herr Clyde Harris und Frau Klaudia

Goldene Hochzeit feiern – im August:

Herr Hartmut Merkl und Frau Rotraut
Herr Gerhard Maul und Frau Babette
Herr Friedrich Meier und Frau Hannelore



Diamantene Hochzeit feiern im August:

Herr Franz Strobel und Frau Lieselotte

Aus unseren Kirchenbüchern im Mai 2014:



Beerdigungen Rosenberg:

Herr Hans Heller
Frau Elisabeth Anklam
Herr Herbert Werner Ludwig



Taufe Rosenberg:

Leonie Hofmann
Sarah Lex
Helena Strobel

Beerdigung Poppenricht:

Herr Horst Nitzbon

Taufe Poppenricht:

Louis Gleixner



Trauung Rosenberg:

Thomas Wieja u. Sandra Vogl

Redaktionsschluss für den September-Gemeindebrief: Dienstag, der 12. August 2014.

Achtung:

Wir bitten darum, uns Artikel/Texte im doc-Format zu senden – so können wir den Text am einfachsten verarbeiten. Bilder/Fotos bitte im jpg-Format.





Pfarrhauseinweihung

Endlich ist es so weit. Nach rund einjähriger Bauzeit und jahrelangen Planungen, unzähligen Sitzungen der beiden Kirchenvorstände Poppenricht und Rosenberg sowie des gemeinsamen Bauausschusses, steht es da. Das neue Pfarrhaus! Am...

Freitag, 11. Juli 2014, 17 Uhr

...wird es in einer feierlichen Andacht von Herrn Dekan Karlhermann Schötz unter Gottes Segen gestellt und seiner Bestimmung übergeben. Der Posaunenchor des CVJM Rosenberg unterstützt den Festakt musikalisch, zu dem alle Gemeindglieder herzlich eingeladen sind und hoffentlich zahlreich erscheinen. Anschließend haben alle Gäste die Gelegenheit, das Pfarrhaus, bevor es Ende Juli von der Pfarrersfamilie bezogen wird, zu besichtigen. Mitglieder der Kirchenvorstände stehen für Fragen rund um die Planung und Ausführung bereit. Ein kleiner Rückblick in die Geschichte des Rosenberger Pfarrhauses rundet die Veranstaltung ab. Für Speis und Trank ist natürlich gesorgt.

Erinnern wir uns: 1842 wurde das alte Pfarrhaus auf dem jetzigen Grundstück, das damals erworben wurde, gebaut. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde es etliche Male instandgesetzt, umgebaut und teilsaniert, zuletzt im Jahre 1975. Vor einigen Jahren zeichnete sich dann ab, dass seine beste Zeit vorbei war und es unbrauchbar geworden war: Ein Keller fehlte, die Fundamente hatten sich gesenkt, die aufsteigende Feuchtigkeit nagte an der Substanz und die Heizung war kaputt. So wurde der Vorgängerbau nach langer Planungszeit im Mai 2013 abgerissen und der Neubau begonnen. Eine Bildergalerie finden Sie auf unseren Internetseiten.

Uwe Markert

Dem Herrn ein neues Lied gesungen

Der Kirchenchor St. Johannis Rosenberg ehrt verdiente, langjährige Mitglieder

Am Sonntag, den 18. Mai 2014 ehrte der evangelisch-lutherische Kirchenchor St. Johannis Rosenberg vier seiner Sänger für langjährige treue Dienste.

Der Sonntag Kantate ist in der evangelisch-lutherischen Kirche traditionell der Sonntag der Kirchenmusik. Der Gesang zum Lob Gottes ist an diesem Sonntag zentraler Inhalt der Gottesdienste, wobei sich der Name des Sonntags ableitet vom lateinischen Antiphon seines Eingangspsaltes "Cantate Dominum Canticum Novum" - "Singet dem Herrn ein neues Lied" (Ps. 98, 1) Pfarrer Uwe Markert ging daher in seiner Predigt speziell auf die Rolle der Musik in der frühen Christenheit ein. Musik sei von

Anbeginn ein wichtiger Multiplikator des Glaubens an Jesus Christus gewesen, sei einerseits Trost nach Innen und Glaubenszeugnis nach außen. Zu den Zeiten der brutalsten Wellen der Christenverfolgung unter den römischen Kaisern Nero und Diokletian haben Christen im Angesicht des nahen Todes in der Arena oder kurz vor ihrer Kreuzigung begonnen, gemeinsam Lieder anzustimmen.

Die beiwohnenden Römer waren davon so sehr beeindruckt, dass sie neugierig wurden auf den Glauben dieser Märtyrer, neugierig auf die Kraft, die aus ihrem Glauben ausgehen musste, durch den sie den nahen Tod nicht fürchteten, sondern fröhlich sangen. So sei die Musik als Träger des Glaubens stets ein wichtiger Bestandteil der Ausbreitung des Christentums gewesen.

Wie überall in Bayern wurden an diesem Sonntag auch in St. Johannis Rosenberg verdiente Mitglieder kirchenmusikalischer Gruppen für ihre langjährige Mitwirkung geehrt. In seiner kurzen Laudatio hob Chorleiter Christian Hammerschmidt ganz besonders vier Sänger heraus, die in diesem Jahr runde Dienstjubiläen feiern können. Sie alle haben in den vielen Jahren ihrer Mitgliedschaft getreu dem altkirchlichen Antiphon des Sonntags Kantate "dem Herrn ein neues Lied

Pfarrer Uwe Markert (links) und Chorleiter Christian Hammerschmidt (rechts) zeichneten die verdienten Jubilare Waltraud Plickat und Elisabeth Brzosa (v. 1. n. r.) aus.



gesungen", haben in unzähligen Proben und Auftritten das Wort Gottes durch die Musik verbreitet. So wurden Frau Elisabeth Brzoza und Frau Waltraud Plickat für jeweils 25 Jahre geleistete Dienste geehrt, Herr Georg Schiller für 30 Jahre, und Herr Hans Dehling für 35 Jahre aktive Jahre im Dienste der Kirchenmusik. Chorleiter Hammerschmidt überreichte gemeinsam mit Pfarrer Markert den Jubilaren jeweils eine Urkunde des Kirchenmusikverbandes Bayern und die goldene Ehrennadel

Christian Hammerschmidt

Regionalladen des Werkhof Amberg-Sulzbach

Am 18. Juli eröffnet der Werkhof Amberg-Sulzbach in der Hauptstr. 28, in enger Kooperation mit der Stadt Sulzbach-Rosenberg, eine Verkaufsstelle für regionale Produkte. In diesem Laden werden diverse Produkte und Erzeugnisse überwiegend aus der Region angeboten.

Folgende Produkte von Produzenten (u.a. [Demeter](#) und [Naturlandbauern](#)) ausschließlich aus der Region um Sulzbach-Rosenberg werden verkauft:

- Bauernhof-Eis
- Rindfleisch und -produkte
- Frischgeflügel
- Frischfisch und -wild
- Spezialbier, frisch gepresste Obstsäfte
- spezielle Backwaren- Obst, Gemüse mit Biosiegel
- Käse aus der Hofkäserei
- Eier vom Direktvermarkter uvam.

Aus Anlass der Eröffnung wird am 18.07.2014 um 10 Uhr der Laden in einer ökumenischen Andacht feierlich von den Pfarrern U. Markert und T. Saju gesegnet.

Die seit 2006 bestehende "Werkhof Amberg-Sulzbach gemeinnützige GmbH" ist ein Unternehmen der Diakonie Sulzbach-Rosenberg. Ziel des Werkhofes ist die Integration von besonderen Personengruppen ins Arbeitsleben. Als gemeinnützige Tochtergesellschaft des Werkhofes Regensburg und der Diakonie Sulzbach-Rosenberg steht der Mensch im Mittelpunkt. Als Integrationsunternehmen im Sinne §§ 132 ff. Sozialgesetzbuch IX, liegt sein Augenmerk insbesondere bei der Integration von Behinderten ins Arbeitsleben. Verschiedene Dienstleistungen werden seit Bestehen erfolgreich angeboten: Transportservice (Wohnungsräumungen, Umzüge, Abholung von gebrauchten Gegenständen), GebrauchtwarenMarkt (führt ein breites Angebot an Produkten aus zweiter Hand), sowie Grün- und Gartenpflege sind die wichtigen Beschäftigungsbereiche des Werkhofes. Die Dienstleistungen und Angebote sind Markt orientiert und wettbewerbsfähig.

Neben einem Stamm von Fachkräften beschäftigt, qualifiziert und berät der Werkhof Langzeitarbeitslose und junge Menschen ohne ausreichende berufliche Qualifikation. Integrationsmaßnahmen, Praktika und tägliche Arbeit im Team eröffnen ihnen Chancen, fit zu werden für den Arbeitsmarkt.



„Was Ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt Ihr mir getan....“

Wenn Sie von Folterungen, Miss-handlungen und zu Unrecht in Haft gehaltenen politischen Gefangenen hören oder lesen, würden Sie dann helfen, wenn Sie könnten? Nicht mit Geld, sondern bequem am Schreibtisch? Dann machen Sie es doch bitte und werden Sie Schreiber bei Amnesty International.

Was heißt das? Sie gehören dann zu 3 Millionen Menschen in 150 Ländern, die Menschenrechtsverletzungen durch eine Briefflut an Staatsmänner, Polizei und Botschaften ans Licht der Öffentlichkeit zerren. Der Erfolg so einer Briefaktion ist mit einem Drittel sehr hoch, ein weiteres Drittel bekommt einen Anwalt und Hafterleichterungen. Die resignierende Haltung, man könne ja doch nichts machen, stimmt also nicht. Die Organisation Amnesty International besteht seit über 50 Jahren, ist finanziell und politisch absolut neutral. Falls Sie sich entschließen, ein "Briefeschreiber" zu werden, bekommen Sie die notwendigen Adressen und Hintergrundinformation über die Post oder den PC und.... später auch eventuelle Erfolgsmeldungen. Natürlich sind auch eine Spende oder Mitgliedschaft möglich.

Ich selbst bin seit 30 Jahren "Briefeschreiber" und gebe Ihnen gerne nähere Auskunft. "Auch gewöhnliche Menschen können Außergewöhnliches leisten" ist ein Zitat des Gründers von Amnesty International.

Helma Koch, Tel. 3539

Im Büro des Landesbischofs landete ein Brief aus Frankreich. Der Pfarrer von Lille, im Norden Frankreichs, kurz vor der belgischen Grenze und ca. 70km von der Atlantikküste entfernt, auf dessen Gemeindegebiet während des 1. Weltkrieges schwere Kämpfe tobten, die auch unter bayerischen Soldaten viele Opfer forderten, sucht nach Kontakten, Namen Gefallener und Schilderungen. Er schreibt:

"Sehr geehrte Damen und Herren, unsere Kirchengemeinde befindet sich in Lille. Im ehemaligen Frontabschnitt Blies aus dem 1. Weltkrieg, wo vor Ort bayrische Regimenter lagen, unterhalten wir eine kleine Kapelle mit regelmäßigen Gottesdiensten. Wir suchen Kontakt zu bayrischen Kirchengemeinden, die uns bei der Suche nach Angehörigen helfen können, die mit diesem Ort evtl. Erinnerungen ihrer ehemaligen Soldaten verbinden. (...) Über Ihre Antwort freuen wir uns sehr..."

Wissen Sie etwas von ehemaligen Soldaten die dort im Norden Frankreichs im 1. Weltkrieg gekämpft haben? Melden Sie sich!

Tanzkreis Rosenberg-Johanniskirche „Von Fremden zu Freunden“ am 10. Juni 2014 in Breitenbrunn –

Tanzen, Singen, Lachen mit Freunden – was kann besser sein?



An einem schönen warmen Sommerabend hatte eine Tanzkreisteilnehmerin den Tanzkreis „Von Fremden zu Freunden“, unter der Leitung von Erna Horn, nach Breitenbrunn eingeladen.

Bei schöner Tanzmusik aus aller Welt wurden viele beliebte Tänze, wie z. B. der griechische „Hasapikos, der Balkanländer „Koce Berberot“, der israelische „Al Achat“, amerikanischer Kontra u.v.m. aufgeführt. Das Tanzen auf der Wiese war ein wohltuendes Erlebnis.

Auch der gesellige Teil kam nicht zu kurz. Das Singen von Volksliedern mit Gitarrenbegleitung erfreute besonders die russlanddeutschen Teilnehmerinnen, die dieses schöne Liedgut hier in Deutschland neu entdecken dürfen, nachdem es in ihrer alten Heimat weitgehend verschüttet war.

Nach einem Abschiedslied machten sich die Tanzfreunde froh und dankbar auf den Heimweg.

Erna Horn

Poppenrichter Gruppen



Krabbelgruppe Kirchenmäuse

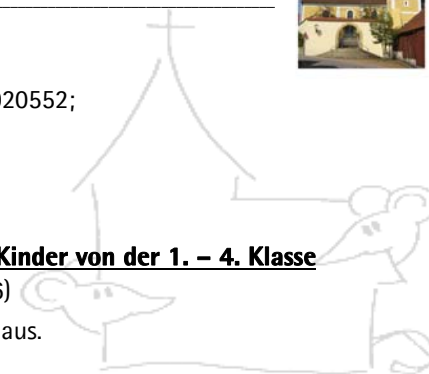
(Ansprechpartner: Marion Wehera, Tel. 09621/6020552;
Tanja Bauer, Tel. 09621/788170)

Mittwochs, 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Mini-Jungchar“ Poppenricht - für Kinder von der 1. – 4. Klasse

(Auskünfte bei: Nina Müller, Tel. 0151-41415446)

Mittwochs von 17.30 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus.



Gitarrengruppe

(Ansprechpartner: Günter Vogl, Tel. 09621-62534)

Freitags: 17.00 – 18.30 Uhr **Montags: 19.00 Uhr Singkreis**

Seniorenkreis

(Ansprechpartner: Siegrid Böhm, Tel. 09621-61201)

Am Donnerstag, den 17. Juli besuchen wir die Oberpfälzer Seen-Platte. Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Kinderspielplatz in Poppenricht. Wir sind zu Gast beim Wassersportverein Brückelsee.

Am Donnerstag, den 21. August, fahren wir nach Nonnhof ins Schmetterlingshaus mit anschließender Einkehr im Biergarten in Fünried. Abfahrt dafür ist ebenfalls um 14.00 Uhr am Kinderspielplatz in Poppenricht.

Termine für die nächsten Kirchenvorstandssitzungen

Kirchenvorstand Poppenricht:

Dienstag, 15.07.2014, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Poppenricht

Kirchenvorstand Rosenberg:

Mittwoch, 16.07.2014, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Rosenberg



GOTTESDIENSTE Rosenberg

Sonntag, 6. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche (Pfr. Uwe Markert)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Johanniskirche Rosenberg
11.15 Uhr Taufgottesdienst, Johanniskirche (Pfr. Uwe Markert)

Sonntag, 13. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Festottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl, mit Posaunenchor, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Klaus Eberius)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, HbK Rosenberg
11.00 Uhr Taufgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Klaus Eberius)

Sonntag, 20. Juli 5. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Klaus Eberius)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Johanniskirche Rosenberg
10.30 Uhr Taufmöglichkeit, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Klaus Eberius)

Sonntag, 27. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Dr. Böttcher)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Johanniskirche Rosenberg

Sonntag, 3. August 7. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Uwe Markert)
10.30 Uhr Taufgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Uwe Markert)

Sonntag, 10. August 8. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Uwe Markert)

Sonntag, 17. August 9. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Klaus Eberius)

Sonntag, 24. August 10. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Markert)

Sonntag, 31.08. 11. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in Breitenbrunn, mit Posaunenchor (Pfr. Uwe Markert)

Freitag, 5. September

17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Auftakt der Rosenberger Kirwa, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Uwe Markert / Pfr. Thomas Saju)

Sonntag, 7. Sept. 12. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Hauptgottesdienst, Johanniskirche Rosenberg (Pfr. Uwe Markert)



GOTTESDIENSTE Poppenricht

Sonntag, 13. Juli 4. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Hauptgottesdienst, Michaelskirche Poppenricht (Prädikantin Christine Windisch)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Poppenricht

Sonntag, 27. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Hauptgottesdienst, Michaelskirche Poppenricht (Pfr. Dr. Böttcher)
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Poppenricht

Sonntag, 10. August 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Hauptgottesdienst, Michaelskirche Poppenricht (Pfr. Uwe Markert)

Sonntag, 24. August 10. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Hauptgottesdienst, Michaelskirche Poppenricht (Pfr. Uwe Markert)

Sonntag, 7. Sept. 12. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Hauptgottesdienst, Michaelskirche Poppenricht (Pfr. Uwe Markert)

ERWACHSENENKREISE Rosenberg



Frauenbund

(Ansprechpartner: Betty Pirner, Tel. 09661-1363; Rita Steger, Tel. 09661-6563)

Am Mittwoch, den 16. Juli, trifft sich der Frauenbund um 14.00 Uhr im Gasthaus Mutzbauer in Breitenbrunn.

Mittwoch, den 6. August: Fahrt ins Blaue. Anmeldungen nehmen gerne Frau Rita Steger oder Frau Betty Pirner entgegen. Abfahrtszeiten sind: um 13.56 Uhr in der Bischof-Heckel-Straße, um 14.00 Uhr an der Sparkasse Rosenberg, um 14.02 Uhr am Dultplatz und um 14.11 Uhr in der Nürnberger Straße, Sulzbach.

Frauenkreis

(Leitung Dorle Maul, Tel. 09661-6645, Erika Strobel, Tel. 09661-6386 – und Team)

Montag, 14. Juli: 17 Uhr Abfahrt am Gemeindehaus: Wir besuchen die Paul-Gerhardt-Kirche in Rieden, Führung durch Pfr. Klaus Eberius; anschl. Einkehr.

Kein Programm im August.

Männerbund (Ansprechpartner: Manfred Weiß, Tel. 09661-51944)

Freitag, 18. Juli: 18.00 Uhr Stammtisch bei Mutzbauer in Breitenbrunn.

Kein Programm im August.



Tanz- und Gesprächskreis „Von Fremden zu Freunden“

(Ansprechpartner: Erna Horn, Tel. 09661-2967)

Wanderung „Rosenpfad“

Wir treffen uns am Dienstag, den 8. Juli, um 19.00 Uhr an der katholischen Herz-Jesu-Kirche in Rosenberg. Unter fachlicher Führung von Sepp Lösch erkunden wir den „Rosenpfad“, der über 15 Stationen mit Rosenpflanzungen zu kulturhistorisch bedeutsamen Punkten und Baudenkmalern im Stadtteil Rosenberg führt. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Me Kong (Rosenberger Straße 84, gegenüber Fröschau). Tanzen fällt an diesem Tag aus. Die Woche darauf treffen wir uns wieder wie gewohnt am Dienstag von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus.

Letzte Tanzstunde vor den Sommerferien ist am 29. Juli.

Beachtet bitte, dass sie schon um 18.00 Uhr beginnt. Bitte bringt etwas für das Buffet mit! Wer etwas zur Unterhaltung beitragen möchte (Sketche, lustige Geschichte etc.), melde sich bitte bei Erna Horn. Für die Getränke wird die Aktivgruppe sorgen.



Kirchenchor:

Donnerstags 20.00 Uhr im Gemeindehaus,
Ansprechpartner: Christian Hammerschmidt, Tel. 102789
www.johanniskirche-rosenberg.de/chor_und_posaunenchor.htm

Kasualchor:

Dienstags 14.30 - 15.30 Uhr Gemeindehaus,
Ansprechpartner: Doris Weidner, Tel. Pfarramt 6159

Posaunenchor:

Donnerstags 19.00 - 20.00 Uhr im CVJM-Haus, Am Steg 1,
Verantwortlich: Kurt Lehnerer, Tel. 6347

KONFIRMANDEN Poppenricht und Rosenberg

Konfi-Samstage

Samstag, 12. Juli, von 9.30 Uhr – 13.00 Uhr im Poppenrichter Gemeindehaus

Samstag, 25. Okt., von 9.30 Uhr – 13.00 Uhr im Rosenberger Gemeindehaus



KINDER-, JUGENDGRUPPEN und JUNGE ERWACHSENE

JUGENDKELLER

(Ansprechpartner: Dominik Raith, Tel. 0170-4640616;
Nina Müller, Tel. 0151-41415446)

Nächster Treff – bitte bei Dominik erfragen. Genauere Infos im Facebook.



CLUB 11 – der Treff für alle Konfirmierten

(Ansprechpartner: Dominik Raith, Tel. 0170-4640616)

Nächster Treff – bitte bei Dominik erfragen. Genauere Infos im Facebook.

Krabbelgruppe „AMEISEN“

(Ansprechpartner: Sabine Korb, Tel. 2746; Melanie Lier, Tel. 813377)

Treffen immer Montags von 9.30 – 11.00 Uhr im „Haus bei der Kirche“ (HbK).

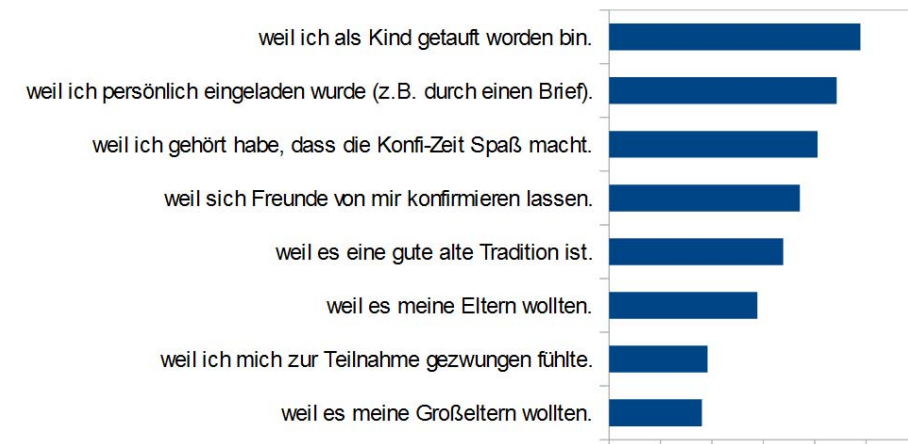


Die Meinung unserer Konfirmanden

- Was denken Sie, wie unsere neuen Konfis "ticken"?

Beim ersten Zusammentreffen im Juni wurden sie befragt, was ihnen im Zusammenhang des neuen Kurses und mit "Gott und der Welt" wichtig ist. Das Ergebnis war bei mancher Frage überraschend, bei anderen zu erwarten. In den folgenden Gemeindebriefen werden wir in lockerer Reihenfolge immer wieder die Fragen und die Antworten vorstellen. Gespannt bin ich schon darauf, ob sich am Ende des Kurses, kurz vor der Konfirmation im nächsten Jahr, manche Antworten geändert haben... (U. Markert)

Ich habe mich zur Konfirmation angemeldet, ...



Ich habe mich zur Konfirmation angemeldet, ...



Meine Einstellung zum den Glauben ist eher...



Wichtige Anschriften und Telefonnummern in unseren Kirchengemeinden:

Pfarramt: Meierfeldstr. 2 in Rosenberg (kleiner Gemeindesaal, unter dem Kindergarten),
Pfarramt geöffnet Montag bis Donnerstag 8.00 – 11.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr;
Telefon 09661/6159; Fax 09661/9890; e-mail: pfarramt.johanniskirche.suro@elkb.de



Pfarrer Uwe Markert –über Pfarramt Rosenberg oder: Telefon 09663/953578,

e-mail: uwe.markert@johanniskirche-rosenberg.de

Pfarrer Klaus Eberius, Paul-Gerhardt-Str. 6, Rieden, Tel. 09624/2865, Fax. 09624/91261,

e-mail: klaus.eberius@elkb.de

Mesnerin: Gisela Siegel, Tel. 09665/915803.

Hausmeister für alle Gebäude:

Vertrauensmann Kirchenvorstand: Günter Eger, Tel. 6775, Handy 0170-4528230.

Blumenschmuck: Erika Büttner; Tel. 7995; Irmgard Roth, Tel. 7494.

Kindergarten: „Guter Hirte“, Meierfeldstraße 2 ; Tel. 7518.

Poppenricht: Mesner: Günter Vogl, Tel. 09621/62534.

Hausmeister: Silke Siegel, 09621/607692.

Vertrauensmann Kirchenvorstand: Wolfgang Böttner, Tel. 09621/62937.

Blumenschmuck: Maria Himmerer, Tel. 09621/62293 und Isolde Müller, Tel. 09621/673218.

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Rosenberg-Johanniskirche, Hauptstr. 47,

92237 Sulzbach-Rosenberg, Tel. 09661/6159, Fax. 09661/9890, pfarramt.johanniskirche.suro@elkb.de
oder Website: <http://www.johanniskirche-rosenberg.de>

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht unbedingt mit der des verantwortlichen Herausgebers übereinstimmt. Fotos sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, privat.

V.i.S.d.P. / Druck / Gestaltung: Pfarramt Rosenberg-Johanniskirche

Die Kirchengemeinde Rosenberg hat die Bank gewechselt:

Spendenkonto bei der Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg:

IBAN: DE71 7526 1700 0000 7000 10, BIC: GENODEF1SZH

Haushaltskonto (z.B. zum Überweisen der Gebühren von Taufen, Beerdigungen,

Konfirmandenbeitrag etc.) bei der Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg:

IBAN: DE18 7526 1700 0100 7000 10, BIC: GENODEF1SZH

